



G 8 - Gipfel

... - 1.4.2007 um 03:09

Ich wollte nur mal kurz nachfragen, ob einer von Euch Pläne hat, zu dem G8 - Gipfel zu fahren in Heiligendamm.

Ich habe 'ne Menge Infos darüber gelesen und auch viele Diskussionen, die Pro und Kontra der ganzen dort geplanten Aktionen besprechen.

Ich selber würde eher dazu tendieren, dort durchaus aktiv zu werden und ein zweites Genua zu machen, aber ich weiß nicht, ob das realistisch ist. Ist natürlich genau die Zeit, wo ich wahrscheinlich die schriftliche Prüfung habe und daher das nicht machen kann, weil mir das jetzt erstmal wichtiger ist für meine Autarkie.

Hat irgendwer von Euch genauere Infos, oder wie seht Ihr die Sache überhaupt???

dian - 1.4.2007 um 10:45

Ich finde solche Aktionen eine Vergeudung von Energie.

Die Bullen warten doch nur auf einen... die sind dermaßen gut vorbereitet, dass einem da nichts gelingen wird, was in irgendeiner Weise einem Erfolgserlebnis nahe kommen könnte.

Ich denke, man darf sich von seinem Feind nicht aufzwingen lassen, nach welchen Regeln der Kampf abläuft. Aber genau das passiert dort.... weshalb das Ganze mal wieder niemandem was nützen wird, höchstens vielleicht dem guten Gewissen der beteiligten Demonstranten.

Wenn ich bei Attac oder sonstwo verantwortlich wäre, würde das ganz anders ablaufen..

da würde ich mir sagen: "Die ziehen alle ihre Bullen nach Heiligendamm? Fein, dann fehlen die sicher irgendwo anders im Land!" Und dort würde ich es dann krachen lassen. Aber mal so richtig.

Lonewolf - 1.4.2007 um 12:54

Nimm's mir nicht übel dian,aber irgendwie hab ich manchmal den Eindruck, dass für dich alles vergeudete Energie ist was sich nicht vom Computer aus erledigen lässt ☐

Die ganze Welt wird nach Heiligendamm blicken, wenn man es richtig angeht ist da einiges an Mobilisierungspotential vorhanden (siehe Genua).

Natürlich gehören auch dezentrale Aktionen im ganzen Land schon längst zur Planung. Das wissen die Behörden natürlich auch; mal schauen was insgesamt so geht.

@Arne: Ich fahr voraussichtlich hoch. Wäre eigentlich ganz witzig, das Ganze mit einer Art Unity-Treffen zu verbinden. Infos findest du z.B. hier: www.antig8.tk

dian - 1.4.2007 um 13:25

@ Lonewolf:

Ich bin eben allgemein sehr skeptisch, ob solche Demonstrationen und Aktionen tatsächlich den politischen Entscheidungsprozess beeinflussen können.

Ich weiß nicht, ob so etwas nicht irgendwie schon ein Relikt aus vergangenen Zeiten ist, als das öffentliche Leben noch draußen auf der Straße stattfand. Heute hingegen findet das öffentliche Leben größtenteils in den Medien statt.

Allein die Medien haben die Macht, aus einer Demonstration entweder eine "sinnlose Krawallorgie" oder einen "landesweiten Protest" zu machen.

Egal, wie sich die Demonstranten auch abmühen und wie kreativ sie bei der Wahl ihrer Slogans sind... wenn die BILD beschließt, dass es einfach nur "Chaoten" sind, dann werden es in den Augen der breiten Masse auch einfach nur Chaoten bleiben.

Also ich würde mir natürlich wünschen, dass es dort oben ordentlich abgeht und dass nicht nur die Demonstranten am Ende Tote und Verletzte zu beklagen haben... aber ich sehe wirklich nicht, wie eine solche Demo "denen da oben" richtig weh tun könnte.

Um wirklich was zu ändern, müsste schon der Mob auf die Straße gehen, so wie damals in Frankreich. Dann bekommen die Politiker mal wirklich Angst, weil sie wissen, dass es verdammt viele von denen gibt. Mit den paar tausend "linksradikalen" Studenten hingegen, die sich für G8-Treffen interessieren, werden die Politiker schon fertig werden.

Zumindest sagen sie sich das, so lange sie keiner vom Gegenteil überzeugt.

Und das Einzige, was die Sache in Genua damals bewiesen hat, ist meines Erachtens, dass die Demonstranten Freiwild der Sicherheitskräfte sind und im Zweifelsfall einfach totgeschlagen werden. Also was ist an einem "zweiten Genua" so erstrebenswert?

Hat das irgendeine Auswirkung auf die Politik gehabt, außer, dass die Sicherheitsvorkehrungen bei zukünftigen G8-Treffen eben noch weiter verstärkt werden und das dafür ausgegebene Geld an anderer Stelle eingespart werden muss? Oder haben die Proteste gegen den Castor-Transport auch nur einen einzigen Brennstab daran gehindert, ins Zwischenlager gebracht zu werden?

Ist ein Aufschrei durch die Öffentlichkeit gegangen, die sich daraufhin millionenfach mit den paar hundert Demonstranten solidarisiert haben?

Sorry, ich will es dir ja wirklich nicht madig machen, und ich habe zugegebenermaßen auch nicht wirklich bessere Ideen... ich bin einfach nur sehr skeptisch, was den Nutzen angeht.

Ich glaube, wirklich wachrütteln könnte man die Gesellschaft höchstens, wenn plötzlich 50 Prozent aller Menschen ihre Arbeit und ihr Studium hinschmeißen würden, um so wie Hansi durch die Lande zu ziehen oder sich irgendwo in Kommunen ansiedeln. Ab so einer Größenordnung würde das System vermutlich wirklich zusammenbrechen... alles andere ist dagegen kompensierbar und wird auch kompensiert werden.

MAUS - 1.4.2007 um 14:19

Zitat

Original von dian

@ Lonewolf:

Ich bin eben allgemein sehr skeptisch, ob solche Demonstrationen und Aktionen tatsächlich den politischen Entscheidungsprozess beeinflussen können. ...

Die Skepsis teile ich durchaus, aber wie war das noch? Wer kämpft kann verlieren, wer nicht kämpft hat schon verloren... Ich mein, ich selbst geh ja seit Jahren auch kaum noch auf ne Demo (ok, jetzt mit meinem Rücken kann ich das eh völlig abhaken, womit @ Arne auch Deine Frage beantwortet wäre), aber ich bin doch verdammt froh, daß trotz unserer massiv oberflächlichen Spaßgesellschaft immer noch Menschen nachwachsen, die diese Energie noch aufbringen können und wollen!

Zitat

Original von dian

Allein die Medien haben die Macht, aus einer Demonstration entweder eine "sinnlose Krawallorgie" oder einen "landesweiten Protest" zu machen.

Egal, wie sich die Demonstranten auch abmühen und wie kreativ sie bei der Wahl ihrer Slogans sind... wenn die BILD beschließt, dass es einfach nur "Chaoten" sind, dann werden es in den Augen der breiten Masse auch einfach nur Chaoten bleiben.

□ Naja, daß das ein Fakt ist, kann wohl auch der größte Optimist nicht bestreiten, aber gerade deshalb ist es doch wichtig, dem etwas entgegen zu setzen, man kann das doch nicht einfach schlucken, auch wenns bequemer ist...

Zitat

Original von dian

Um wirklich was zu ändern, müsste schon der Mob auf die Straße gehen, so wie damals in Frankreich. Dann bekommen die Politiker mal wirklich Angst, weil sie wissen, dass es verdammt viele von denen gibt. Mit den paar tausend "linksradikalen" Studenten hingegen, die sich für G8-Treffen interessieren, werden die Politiker schon fertig werden. Zumindest sagen sie sich das, so lange sie keiner vom Gegenteil überzeugt.

:D Na eben, und sie vom Gegenteil zu überzeugen wird nicht einfacher, wenn sich jeder denkt, daß Protest ja eh nix bringt...

Wie gesagt, ich geh jetzt auch nicht mehr auf Demos, aber es gibt ja auch genug andere Möglichkeiten so einen aktiven Protest zu unterstützen, und sei es nur ein Forum, in dem man Infos darüber für die Aktiveren bereit stellt □

Tetrarchos - 1.4.2007 um 16:22

Man muss Aktionen bringen die einerseits sehr provokant die Medien aufrütteln, am besten sogar internationale Medien, andererseits am besten ohne Gewalt. Hätte zB folgende Idee:

Jeder macht sich aus gelbem Filz einen gewissen gut bekannten Stern aufs Jäckchen, mit der Aufschrift " Arbeitsloser", und ansonsten wird im Schweigemarsch demonstriert oder dort rumgestanden. Überhaupt keine Gewalt, nur tausende Menschen mit diesem Stern. Das MUSS einfach Aufsehen erregen, weil das Thema historisch so extrem belastet ist. Und ohne Gewalt kann man einfach nichtmehr von Chaoten schreiben. Und die Bullerei kann niemand festnehmen. Mit welcher Begründung?

Incendiary - 1.4.2007 um 17:10

Bisher wurde ja schon einiges gesagt... und ich finde nach wie vor, dass es wichtig wäre dorthin zu gehen. Ich weiß selber noch nicht zu hundertprozent ob ich hin kann, aber ich kenn ein paar gute Kumpels die dorthin pilgern. Zumal natürlich die Politik dieses Bündnisses wirklich ...nunja... kritisch ist.

Es ist natürlich sicher fraglich, ob all der Protest einem der "Politiker" wirklich zu Herzen geht, schließlich werden diese (Politiker&Proteste) ja nur zu gut abgeschirmt ... sodass kaum der eine den anderen sieht. Nun sehen aber vielleicht Menschen im Fernsehen was sich dort abspielt oder Lesen das in der Zeitung... werden dadurch vielleicht auferüttelt, machen sich Gedanken, sind evtl. Erschrocken über die Machenschaften der "ach so lieben Polizei" (oder soll ich lieber Bullen sagen)... Trotz hohem Einfluss der Medien ist das meiner Meinung der Aspekt, der am meisten zählt, man informiert sozusagen ... natürlich gehört da stets auch immer der Aspekt des lokalen Handelns dazu ...

Von daher finde ich Dians Idee eigentlich ziemlich gut, während des Gipfels anderswo auf sich aufmerksam zu machen - (Anti-)G8 ist überall ☐

Deshalb wie Maus schon sagte: Wer kämpft kann verlieren...

Doch wie soll man die Proteste gestalten damit die Medien darauf aufmerksam werden? @Tetrarchos: Ich bin zwar der Ansicht, dass friedlicher Protest besser/interessanter... ist. Aber werden darauf die Medien aufmerksam? Ich glaube, dass leider die wenigsten Zeitungen das interessiert, weil insgeheim stehen ja die meisten auf der Seiten dieser "hohen Politiker" ... von daher passt es ihnen besser über die bösen "Chaoten", "Krawallmacher", "Anarchisten" ... zu schimpfen.

Sprich man macht die große Masse der Medien eher mit Gewalt auf sich aufmerksam ... (siehe z.B. Ungdomshuset - da stand sogar im Stern was dazu - hab ich bei nem Arztbesuch erfahren, und auch der Deutschland-Funk hat darüber berichtet.

Nunja deshalb bin ich bislang immer noch ein bisschen ratlos, was nun besser ist.

Ein anderer Aspekt ist sicher auch, dass die Proteste dazu dienen sich zu solidarisieren, Erfahrungen zu machen, Kontakte zu knüpfen und zu spüren ich bin nicht allein - sozusagen UNITY

@Tetrarchos: Also meine Erfahrungen von Demos, Erzählungen von Bekannten besagen leider anderes - Die Bullen nehmen schon mal ohne Grund fest, bzw. sie suchen sich einen total idiotischen ... die erfinden auch gerne mal! Und ich glaub diese Aktion würden die Medien eher übersehen wollen, denn die stehen ja erstmal nur hinter den Polizisten und nehmen deren Berichte ab, wenn sie wollen! Trotz geschichtlicher Vorbelastung. Ich persönlich finde das aber eine gute Idee ... bin absolut für kreativen Protest!!!

Ina - 1.4.2007 um 19:22

Belehrt bitte ein unwissendes Mädel vom Land: Ist es total dumm und dekadent, da bloß zum Spaß hinzugehen? :D Natürlich bringts nix, klar verlieren wir, auch wenn wir "kämpfen", aber sinn- und nutzloser Aufstand kommt irgendwie meinem Naturell entgegen.

Und ja, es ist vergeudete Energie, aber ich hab genug davon *g*

Ich hätte mal Zeit von Montag bis Donnerstag. Ist bloß leider am anderen Ende Deutschlands... Aber wenn sich ein paar Leute hier finden für diese Zeit und die Fahrt nicht allzu teuer wird, wär ich durchaus dabei. Aber das bleibt wohl ein frommer Wunsch, wenn ich mir so die Verbindungen angucke...

Woanders auf sich aufmerksam zu machen ginge nur, wenn man etwas wirklich Großes veranstalten würde. Ein paar

Leuten irgendwo auf der Straße oder ein paar vergessene Koffer plus Bombendrohung auf nem Bahnhof würde wohl in der G8-Demo-Berichtserstattung völlig untergehen. Da müsste man schon was wie den 11. September aufziehen. Aber dazu haben wir wohl kaum die Kapazitäten...

hopeless - 1.4.2007 um 21:28

ich spüre schon den latenten drang, eine sinnlose aktion in dem zusammenhang auf die beine zu stellen. allerdings habe ich noch keine idee und vermute mal, dass ich nur an nem wochenende wirklich zeit haben werde. wenn ich mich für eine art diskordischen spaß begeistern kann, wären vielleicht auch ein paar tage mehr drin.

Benway - 1.4.2007 um 21:30

[QUOTE]Ich hätte mal Zeit von Montag bis Donnerstag. Ist bloß leider am anderen Ende Deutschlands... Aber wenn sich ein paar Leute hier finden für diese Zeit und die Fahrt nicht allzu teuer wird, wär ich durchaus dabei.[/QUOTE]

Nun, du bist mit Sicherheit nicht die Einzige hier, die eine Affinität zu sinn- und zweckfreier Revolte hat... Vielleicht finden sich ja noch ein, zwei Leute hier aus dem Süden (moment, Lonewolf will ja auch fahren, dann wären wir sogar schon drei theoretisch), dann müsste die Fahrt eigentlich für jeden erschwinglich sein. Auto könnte ich sogar stellen...wäre doch lustig, wenn wir -am besten noch mit theunity-Spruchband- als Beispiel für die asozialen Krawallmacher über die Fernsehschirme flimmern würden...

... - 2.4.2007 um 03:12

Also, ich kann frühestens am Mittwoch was Konkretes sagen, weil ich da meine Prüfungstermine erfahre.

Wäre ich wenigstens ein paar Jahre schon älter und hätte schon eine entsprechende Diagnose vom Arzt gehört, dann wäre das natürlich eine wunderbare Gelegenheit, nachdem auch die RAF-Diskussion in den Medien war, der neue Benno Ohnesorg zu werden und sich erschießen zu lassen.

Aber wie gesagt, wenn ich da mit meiner Prüfung noch nicht durch bin, muss das Erschießen eben verschoben werden. :|

Ja, klingt nicht ganz logisch, ich weiß, aber man soll ja sowas auch ein bisschen konkreter planen. Und man kann eben nicht alles haben, Prüfung und sich erschießen lassen, wäre etwas vermessen.

Wenn wir fahren, was machen wir denn sonst da???

Irgendetwas sollten wir uns schon ausdenken.

Btw. ich war auch schon lange nicht mehr auf Demos, ich weiß nicht, wie die Bullen heute drauf sind.

Auf was ich überhaupt keinen Bock habe, sind solche Latschdemos, wie es sie zu Friedensdemozeiten gab. Wenn, dann will ich auch ein bisschen Action dabei haben, also so wie früher Gorleben und Brokdorf.

Ich hoffe, Ihr seid alle geschult in sowas und wisst, was man zu solchen Demos mitnimmt.

Und evtl. könnte @Lonewolf oder @Incendiary noch was sagen, was heute eingesetzt wird. Früher gab es immer gut Wasserwerfer und Tränengas in Massen. Tränengas konnte man mit Zitronensaft aus den Augen waschen, wie das heute mit CS-Gas funktioniert, weiß ich z.B. gar nicht. Wasserdichte Kleidung hat Vorteile und auch Männer sollten Binden tragen.

Incendiary - 2.4.2007 um 11:29

Also apropos dorthin kommen: von Stuttgart aus wird ein Zug organisiert ! Dazu kann ich demnächst vielleicht noch mehr sagen.

@Ina: Wenn dort Menschen nur aus Spaß hingehen, verliert es halt den politischen Charakter und darauf werden sich auch einige (z.B. Medien) stürzen, das erscheint doch lächerlich...

Klar, Einigen macht es auch Spaß nen Riot zu starten... Aber ob das alleine der Sinn der Sache sein kann?! Und ich kann mir gut denken, dass dort viele auch nicht mit so einer Einstellung einverstanden sind, auch wenn einen zunächst mal die Menge der Menschen interessieren.

@Arne: Also Aktion wirst du dort bestimmt bekommen!!! Ich glaub schon dass mal ne Barrikade brennt, man rennt, dass Gegenstände fliegen usw. Das Potenzial ist meines Erachtens durchaus da... Mal angenommen es wird wie Genua....

Naja und zu unseren lieben Helfern: Es ist unterschiedlich, mal so, mal so... Oft kommt es auch auf die Demonstrationsteilnehmer an. Wenn es sich um einen wütenden schwarzen Block handelt greifen die sehr gerne zu ihren Schlagstöcken, Wasserwerfer gibt es immer noch und da sie nicht so oft eingesetzt werden brennen einige vielleicht schon darauf ... Mit den Gasen kenn ich mich nicht so aus, weiß auch nicht was die Polizei überhaupt einsetzen darf.

Lonewolf - 2.4.2007 um 13:30

Also, wer tatsächlich zum G8 gehen will, sollte sich vllt. in seiner Umgebung nach Gruppen umschaun (z.B. attac, autonome gruppen), die Vorträge, Workshops und Mitfahrgelegenheiten anbieten. Incendiary hat da Glück, die Stuttgarter sind in jeder Hinsicht ziemlich fit.

In großen Gruppen bzw. mit Zug anzureisen ist zwar am Einfachsten, will ich persönlich aber verhindern wenn möglich; Schikanen und Kontrollen im Vorfeld kann man so kaum entgehen.

@Arne: In der Regel wird CN-Gas eingesetzt, die Cops haben zudem noch Pfeffer zur Hand. Zitrone hilft zwar einerseits die direkte Wirkung zu neutralisieren, ist aber noch gesundheitsschädlicher da es das Zeug bindet. Ganz gut sind die Schutzbrillen aus dem Baumarkt, die zählen allerdings ebenso wie Sturmhauben und Tücher (!) zur Passivbewaffnung und können einem vorläufige Festnahmen sowie Geldbußen einbringen. Darauf verzichten würde ich aber nicht, man muss sich halt was einfallen lassen.

Unauffälligkeit heißt in jedem Fall die Devise, Bullen sind normalerweise recht beschränkt und reagieren auf oberflächliche Dresscodes wie z.B. schwarze Kleidung, d.h.: Wer nicht auffällt, entgeht auch meist den Kontrollen.

Hier noch ein paar Basics: <http://projekte.free.de/schwarze-katze/texte/tips06.html>

hopeless - 2.4.2007 um 13:31

selbstschutz und erste hilfe auf demos: <http://www.nadir.org/nadir/initiativ/sanis/hilfe/online/index.htm>

Tetrarchos - 2.4.2007 um 16:23

Hat nicht zufällig jemand Kenntnisse in Ninjutsu? Das käme gut, so ein kleiner Ninja in der Demo, der ALLEINE mindestens 10 Knüppelbullen aufmischt. Aber da müsste jemand schon tatsächlich Großmeister sein. :D

Ina - 2.4.2007 um 19:07

Tja, mir erscheint es halt lächerlich, dort hinzugehen, weil man tatsächlich etwas verändern will.

Aber nur zu.

Ist schon möglich, dass ich den konzentrierten linken Idealismus da oben doch nicht so gut vertragen würde. Da spuken jetzt seit fünf Minuten so ein paar schauderhafte Gestalten aus meiner Studentenzeit in meinem Hirn rum - auweia, mit sowas aufm Zeltplatz??

Sonst hätte ich euch schon die extradicken Binden mitgebracht, wenn es euch aus naheliegenden Gründen peinlich erscheint, die selber einzukaufen ☐

Lonewolf - 2.4.2007 um 19:46

Und mir erscheinen die üblichen Bedenken bezüglich der Sinn- oder Wirkungslosigkeit solcher politischer Aktivitäten ziemlich irrelevant angesichts der zumeist tatsächlich "sinnlosen", nach kurzsichtiger Ökonomie ausgerichteten Lebensläufe der meisten hier lebenden Menschen. Dass tiefgreifende gesellschaftliche Umwälzungen erstmal bestimmte soziale und wirtschaftliche Verhältnisse voraussetzen, die nicht durch eine relativ kleine Gruppe von "Berufsrevolutionären" erzeugt werden können, ist eine ziemliche Binsenweisheit.

Niemand ist so naiv zu glauben, tatsächlich mit Demos und symbolischen Aktionen "die Welt verbessern" zu können. Bloß ist das kein Grund, die Hände in den Schoß zu legen; Ereignisse wie Genua oder Sydney haben die Treffen der globalen Machteliten nicht nur in die Peripherie verbannt, sondern erst in größere öffentliche Diskurse gebracht. Ich seh übrigens auch kein Problem darin, ohne eine großartige politische Überzeugung, die sich explizit auf die Inhalte der G8 bezieht dorthin zu gehen. Selbst wenn man grundsätzlich das Repräsentationsprinzip anerkennt (was aus libertärer/anarchistischer Position heraus nicht unbedingt der Fall ist) ist etwas wie das G8-Treffen in keiner Form demokratisch legitimiert. Es gilt ein Zeichen zu setzen gegen eine Minderheit, die für sich in Anspruch nimmt die Geschicke der Mehrheit zu lenken- schon allein aus Prinzip. Insofern finde ich es auch nicht verwerflich dorthin zu

gehen, nur um sich mit der "Ordnungs"Macht anzulegen; wenn das dann aber auch wirklich konsequent praktiziert wird, ohne reinen Gaffertourismus zu betreiben.

Ina - 2.4.2007 um 20:44

wir könnten freilich ein bisschen Unity-PR machen, damit das ganze doch noch ein bisschen Sinn hätte. Sooo klein ist die Chance ja doch nicht, da auf intelligentes Leben zu treffen.

T-Shirts tragen mit der URL drauf, Dians Bücher verteilen und so :D

Was mich bei genauerem Nachdenken aber am meisten beunruhigt, ist mein Mangel an Ortskenntnis. Ich hab gern den Überblick, aber dazu müsste man wirklich zwei Wochen vorher dort sein, bevor der ganze Trubel startet, um wirklich vor Ort zu begutachten, wie und wo das alles abläuft. Wenn man nur mal schnell für ein paar Tage hochfährt, wenn alles schon voll in Gang ist, hat man keine andere Wahl als sich als unwissendes Schaf von der Menge mittreiben zu lassen. Und das gefällt mir gar nicht.

kleines Beispiel: da wo ich herkomme, führt nur eine Straße raus, trotzdem würde man mich da kaum erwischen können, wenn ichs mal drauf anlegen müsste, abzuhausen: Weil ich einfach die Gegend besser kenne als jeder Bullenhafen, die Wildnis würde mich verschlucken.

Doch ne unbekannte Stadt verschluckt mich nicht.

Incendiary - 2.4.2007 um 23:15

@ Lonewolf: Der Link is nicht schlecht, muss ich unbedingt aufbewahren...

und @Ina: Findest du nicht, dass das ein bisschen misionarisch rüberkommt ☹ Bücher verteilen... Ich fände nur Banner und T-Shirts mit der URL und einem markanten Spruch besser ... aber das is ja geschmackssache.

Nunja nochmal zur Diskussion "Spaß vs. Politik" (okay es klingt doof, aber ich nenns mal so)
Finde Lonewolfs Statement überzeugend... ich bin halt von eigenen Erfahrungen, Erlebnissen, Vorstellungen ausgegangen. Tut mir Leid @Ina konnte dich da nicht einschätzen.

... - 3.4.2007 um 03:21

Also, ich hab' keine Lust, mich irgend einer anderen Gruppe hier aus der Umgebung anzuschließen. Die paar, die ich kenne, die da hinfahren, haben nun wirklich 'ne andere Wellenlänge wie ich und sind mir für meine Verhältnisse viel zu jung, das muss ich leider auch mal sagen, dass mir manchmal stundenlanges Zusammensein mit Menschen, die gerade so 18, 20 sind, eher auf den Sack fällt als das es mich erfreuen würde.

Inhaltlich sind mir da auch wieder einige Sachen aufgestoßen, z.B., wie man etwas bewirken will, wenn man nicht ganz einfach darauf setzt, dass es unkontrollierbaren Krawall geben könnte. Und da kann man sich eben nicht auf die paar Leute verlassen, die so etwas mit dem politischen Bewusstsein verbinden, sondern eben nur auch mit denen, die Lust auf Riots haben.

Ich habe zuviel gelesen, als dass ich alle Punkte von attac unterstützen würde. Ich will nicht die kleinbürgerliche Welt des 19.Jahrhunderts zurück, sondern geänderte Besitzverhältnisse in einer durchaus annehmlichen Welt, wo wir die Produktionsmittel dazu nutzen, möglichst viel Luxus für alle zu erzeugen und das mit wenig Arbeit. Insofern ist es mir wurscht, warum da was abgehen könnte, was zu Ausschreitungen führt.

Auf jeden Fall, sofern das mit meinen Prüfungsdaten vereinbar ist, würde ich mich vorab gerne dort irgendwo mit Euch von der Unity treffen, und von da aus planen, an was wir teilnehmen und was wir mitmachen.
Wenn, dann sollten wir schon einen eigenen Block bilden, was ja nicht heißt, dass, wenn jemand Bock auf 'ne Sache hat, die keine Mehrheit bei uns findet, der nicht auch in einem anderen Block mal mitlaufen kann.
Ich weiß nicht, wie festgelegt das heute ist, aber früher bin ich auch ab und an mal aus dem Ruhrgebietsblock zu dem Schwulen-Block oder anderes gewechselt. Außerdem kannte ich zumindest früher auch genug Leute aus anderen Ortsblöcken. Ich denke, dass wird hoffentlich auch noch heute möglich sein.

Ina - 3.4.2007 um 08:33

Och @Incendiary: Erst bin ich ein perverser Auswuchs der Spaßgesellschaft und jetzt bin ich "missionarisch" - *g*, wenigstens habe ich diesen Vorwurf noch nie gehört, seit ich mich erinnern kann ☐

Ehrlich gesagt fiel mir das bloß spontan so ein, ist eh nicht meine Angelegenheit, sind nicht meine Bücher und ich habe ihren Druck nicht bezahlt.

Vorab Treffen ist für mich sicher nicht drin, da ist mir die Entfernung auf jeden Fall zu groß.

... - 4.4.2007 um 01:18

Also, ich wollte jetzt kein Vorab-Treffen, sondern einfach nur wissen, wie und wo man sich da trifft.

Wohnt da nicht auch irgendwer in Mecklenburg-Vorpommern.

Ggf. bitte mal "Intern" antworten, wenn das sicherer ist.

Tetrarchos - 4.4.2007 um 22:05

Alos auf jeden Fall benötigt eine Aktion auch vorher schon strategische Planung. Ganz wichtig sind zum Beispiel gute Ortskenntnisse über die schnellsten und besten Fluchtwege, oder über mögliche Verstecke. Sich ohne Ortskenntnis und ohne jede Taktik gegen eine Übermacht an Bullen vorzuwagen, entspricht nicht meinen Vorstellungen. Leider scheitern solche Krawalle IMMER daran, daß sie nicht militärisch genug geplant sind. Dazu braucht es einen Planungsstab mit Kartenmaterial der zB folgende Fragen vorab klärt: Welche strategischen Schlüsselpunkte besetzen wir? WANN schlagen wir ZEITGLEICH los? Wo werden vermutlich die meisten Bullen stehen? Wo kann man sich eventuell verstecken? usw...

Und dann müsste in dem Fall tatsächlich eine funktionierende Befehlskette existieren, die auch umgesetzt wird (etwa per Handy zum Planungsstab und "Kommando-Offiziere" vor Ort). Kurz: man müsste ÄHNLICH geplant und organisiert sein wie die Bullen. Ein paar Mülltonnen anzünden, wild herumgröhlen, Fenster einwerfen, ... NEE das allein bringt so garnix.

... - 5.4.2007 um 02:14

Mehr als ein Signal zu setzen, wirst Du eh da noch nicht hinbekommen.

Dazu müsste man erstmal strategisch und nicht nur taktisch planen können, wie man auf längere Zeit einen Aufruhr zustande bringt.

Incendiary - 5.4.2007 um 22:35

@Ina: na immerhin ein bisher einzigartiger Vorwurf... klingt irgendwie toll ☐

Ich finde den Gedanken mit den "geplanten Krawallen" nicht dumm, aber ich denke was geplant ist, kann auch durchschaut werden (lebt ein Aufruhr nicht von Chaos?), wobei die Polizei sich darauf wahrscheinlich nicht einstellt. Allerdings würde ich mich eher einer schon existenten Organisation oder Gruppe anschließen, da die meisten derer schon vorbereiten und planen?! Zumal Mann/Frau vom Forum auch nicht so viel Leute zusammenkriegt oder?

... - 6.4.2007 um 03:33

Nun ja, mehr als unterstützen können wir sicherlich nicht.

Ich glaube kaum, dass wir alle von attac überzeugen können, dass nicht Rückfall in althergebrachte vorkapitalistische Wirtschaftsformen der Weisheit letzter Schluss ist, sondern das Fortschreiten in andere Besitzverhältnisse der Produktionsmittel.

Und die werden wir auch nicht von alleine verändern können, wir können maximal hilfreich sein, wenn es um ein Zeichen geht.

Ich weiß btw. immer noch nicht den Termin meiner schriftlichen und mündlichen Prüfungen, habe nur den Termin für meinen Praxisteil erhalten.

Benway - 14.4.2007 um 12:26

[QUOTE]Zumal Mann/Frau vom Forum auch nicht so viel Leute zusammenkriegt oder? [/QUOTE]

Das soll sich jetzt noch mal zeigen...wenns nach mir geht schaffen wir bis Juni noch eine Unity-Fahrgemeinschaft. Auch wenn mir das politische Sendungsbewusstsein vielleicht ein wenig abgeht...ich vermisse einfach die Möglichkeit wie noch zu Schulzeiten jederzeit ein bisschen 'good old friendly violent fun' haben zu können, wenn mir danach ist. Und mit PLO-Tuch-tragenden Linken, die (wie ich) frisch vom Gymnasium kommen und mich im Zeltlager dann mit Ärzte-Mucke wachhalten, hab ich nun so überhaupt keinen Bock.

Wenn sich also noch ein, zwei Leute aus dem Forum finden, die bereit wären, sich abholen zu lassen, dann würde ich das einfach mal fest in meinen Terminplaner eintragen...wie sieht's aus?

Lonewolf - 14.4.2007 um 12:44

Rein theoretisch hätte ich schon eine Mitfahrgelegenheit, aber das ist noch nicht hundertprozentig sicher (zwecks Unity-Fahrgemeinschaft trage ich mich also unter "vielleicht" ein)... Fände ich auf jeden Fall recht cool, wenn sich hier noch ein paar Leute entschließen könnten hochzufahren; vor Ort ist's dann sicher möglich, sich etwas effektiver zusammenzurotten ☐

Übrigens finden in Stuttgart ab und an noch Workshops statt, wer da aus der Region mal Lust auf eine Fahrgemeinschaft hat (hab leider selten ein Auto zur Verfügung), kann sich ja melden.

... - 15.4.2007 um 02:00

Ich hab' immer noch nicht meine schriftlichen Prüfungstermine und je näher das Datum kommt, desto eher sehe ich schwarz, dass ich den Gipfel da noch einplanen kann.

Tetrarchos - 15.4.2007 um 13:57

Ich könnte sogar selber fahren, bei mir ist nur eine gewisse Unklarheit ob kurzfristig die scheiss ARGE im Juni wieder etwas will. Dummerweise läuft nämlich grade im Juni mei nächster Verlängerungsantrag für Hartz-IV über die Bühne. Erfahrungsgemäß wird die ARGE bei dieser Gelegenheit immer wach und kommt wieder mit irgendwelchen Zwangsaktionen aus dem Gebüsch. Verweigerung kostet mich dann über 3 Monate verteilt stolze 600€ wegen Kürzung/Sanktion ! Für mich leider verdammt viel Geld.

... - 16.4.2007 um 01:20

Du hast aber Anrecht auf Urlaub, den Du in der Zeit nehmen kannst.

Hab' ich leider nicht, wenn ich die Prüfung mache.

Tetrarchos - 16.4.2007 um 15:09

Das ist leider wieder eine KANN-Regelung, meines Wissens: Der Arbeitslose KANN 21 Werktage Urlaub pro Jahr erhalten. Bei meiner Sachbearbeiterin, die mich schon auf dem kicker hat, wird das glatt abgelehnt. Oder es kommt genau 1 Tag nach dem Urlaub als "Rache" die nächste Aufforderung zur Sklavenarbeit! Ich kenne diese Scheissstusse inzwischen gut genug!

Vergiss nicht: Ich bin SEIT ANFANG von Hartz-IV mit dabei, und habe IMMERNOCH keine Sanktion erhalten! Vermutlich gehöre ich damit schon zum Deutschlandrekord! Der Letzte Dauer-Arbeitslose der NIE sanktioniert wurde! Da Kannst Du Dir denken welchen persönlichen Ehrgeiz das bei der ARGE-Tusse weckt . Zumal das System doch nur auf systematische Provokation von Sanktionen angelegt ist. Das ist doch der EINZIGE Sinn von Hartz-IV.

Benway - 16.4.2007 um 17:24

Lonewolf schrieb:

[QUOTE]Übrigens finden in Stuttgart ab und an noch Workshops statt, wer da aus der Region mal Lust auf eine Fahrgemeinschaft hat (hab leider selten ein Auto zur Verfügung), kann sich ja melden. [/QUOTE]

Was sind das denn dann so für Veranstaltungen, hast du da einen Link parat?

Unmensch - 16.4.2007 um 19:05

Zitat

Original von Tetrarchos

Vergiss nicht: Ich bin SEIT ANFANG von Hartz-IV mit dabei, und habe IMMERNOCH keine Sanktion erhalten! Vermutlich gehöre ich damit schon zum Deutschlandrekord! Der Letzte Dauer-Arbeitslose der NIE sanktioniert wurde!

Kann ich bei dir in die Lehre gehen? :D

Wie hast du das denn geschafft? Seit damals mussten doch sicher schon tausende Maßnahmen gekommen sein, zig Infoveranstaltungen und so weiter. Wie schafft man das, ausser immer brav daran teilzunehmen? (bin dagegen allergisch, blöderweise darf man sich eine Allergie so gut wie niemals erlauben).

Suche Rat.

Lonewolf - 17.4.2007 um 13:26

Zitat

Original von Benway

Lonewolf schrieb:

[QUOTE]Übrigens finden in Stuttgart ab und an noch Workshops statt, wer da aus der Region mal Lust auf eine Fahrgemeinschaft hat (hab leider seltenein Auto zur Verfügung), kann sich ja melden. [/QUOTE]

Was sind das denn dann so für Veranstaltungen, hast du da einen Link parat?

Schau mal hier:

<http://subversiv.fasthoster.de/index.htm>

oder hier:

<http://www.revolutionaere-aktion.de.am/>

Tetrarchos - 17.4.2007 um 16:42

Zitat

Original von Unmensch

Zitat

Original von Tetrarchos

Vergiss nicht: Ich bin SEIT ANFANG von Hartz-IV mit dabei, und habe IMMERNOCH keine Sanktion erhalten! Vermutlich gehöre ich damit schon zum Deutschlandrekord! Der Letzte Dauer-Arbeitslose der NIE sanktioniert wurde!

Kann ich bei dir in die Lehre gehen? :D

Wie hast du das denn geschafft? Seit damals mussten doch sicher schon tausende Maßnahmen gekommen sein, zig Infoveranstaltungen und so weiter. Wie schafft man das, ausser immer brav daran teilzunehmen? (bin dagegen allergisch, blöderweise darf man sich eine Allergie so gut wie niemals erlauben).

Suche Rat.

Ich habe das tatsächlich mit körperlicher Teilnahme geschafft. Geistig war ich stets abwesend oder benebelt. Als Standardrezept stehe man etwa 1 stunde vor dem termin auf und schütte sich auf nüchternen Magen so circa 2 Liter Bier im Schnelldurchlauf ein. Das erfordert etwas Übung, man muss nicht unbedingt direkt mit 4 Granaten (Flaschen) anfangen. :D dann mit Bus oder S-Bahn (natürlich auf Fahrtkostenerstattung der ARGE) zu dem Zwangstermin. Bis man wieder nüchtern wird, ist der Tag meistens mindestens halb gelaufen. Für den Rest gilt: Immer daran denken das man EIGENTLICH genau das tut was die ARGE nicht will! Man gibt keinen Grund zur

ersehnten Sanktion! Also ähnlich dem passiven Widerstand von Ghandi! 8-) :D Wichtig ist auch, das man sich wegen der Zwangsveranstaltungen nicht mürrisch zeigt. Wer mürrisch ist, bekommt desto mehr solcher Aktionen von der ARGE übergebraten. Denn dort hofft man auf Zermürbung. Also immer grinsen wie ein Japaner und genauso gleichgültig tun. 8-)

Mein Standardsatz unter JEDE von der ARGE erzwungene Bewerbung bei Ausbeutern, wo ich keinen Job will. "Aufgrund meiner langen Untätigkeit bin ich nichtmehr belastbar und muss mich längere Zeit an ein Arbeitsklima gewöhnen. Bitte haben Sie Verständnis."

Das schreckt sehr viele Ausbeuter ab! Ab und zu, bei "Trainingsmaßnahmen" muss man trotzdem ran, so wie ich jetzt zuletzt. Aber es vermeidet doch viele schlecht bezahlte "Probearbeitszeiten". Und vermeidet garantiert JEDEN 400€-Job, von dem ja nur etwas über 100€ wirklich im Geldbeutel ankommen. Für etwa 100€ mache ich aber nicht 1 Monat VOLLZEIT! Da verdient ja sogar ein Knastbruder mehr Taschengeld!

Unmensch - 17.4.2007 um 17:37

Zitat

Original von Tetrarchos

Für etwa 100€ mache ich aber nicht 1 Monat VOLLZEIT! Da verdient ja sogar ein Knastbruder mehr Taschengeld!

Es gibt Maßnahmen, da sitzt man einen Monat (jeden Tag 8 Stunden) und bekommst überhaupt nichts dafür (muss dann aber auch nichts machen, ausser seine Zeit wie im Gefängnis absitzen).

Doch danke für deine Tipps. Es scheint mir wirklich so, wenn man nur dreist und unverschämt genug ist und aus nichts sich etwas macht, kann sowas mitunter sogar spassig und unterhaltsam sein. Allerdings versucht ich durchaus meinen moralischen Standard zu halten und Alkohol mag ich sowieso nicht. Fällt das also schon mal weg. Aber das immerfreundliche Lächeln, egal was kommt, das kam mir unlängst aber tatsächlich auch in den Sinn. Ich denke, das werde ich fortan so machen. Zumal man die Dinge ja immer nehmen soll, wie sie kommen.

Also dann, ich warte. 8-)

Tetrarchos - 17.4.2007 um 18:10

Man kann auch Gras alternativ zu Alkohol verwenden. Allerdings fehlt mir da die genaue Dosierung, weil Gras für Hartz-IV eigentlich zu teuer ist. Das genieße ich mal an Feiertagen, aber nicht im Alltag. Ich bin auch nicht abhängig von Alk. Auf härtere Getränke verzichte ich 100% wegen der Gefahr. Es gibt nur Bier! Gibt es mal kein Bier, dann habe ich vielleicht schlechte Laune, drehe aber nicht wie ein Alki völlig durch. Ich kann es also kontrollieren.

Habe übrigens mal gelesen, daß die Sachbearbeiter in der ARGE etwa alle 12 Monate nach dem Rotationsprinzip wechseln. Ich hatte auch schonmal zu Anfang einen Sachbearbeiter dem ALLES egal war. Hat 12 Monate gezahlt und himmlische Ruhe! Die nervige Tuss habe ich jetzt seit 8 Monaten am Hals. Ich hoffe das die nach dem Prinzip bald wechselt und der nächste Kandidat vielleicht wieder angenehmer ist. Hatte jemand hier schonmal einen Wechsel des Sachbearbeiters?

Unmensch - 17.4.2007 um 18:57

Zitat

Original von Tetrarchos

Habe übrigens mal gelesen, daß die Sachbearbeiter in der ARGE etwa alle 12 Monate nach dem Rotationsprinzip wechseln. Ich hatte auch schonmal zu Anfang einen Sachbearbeiter dem ALLES egal war. Hat 12 Monate gezahlt und himmlische Ruhe! Die nervige Tuss habe ich jetzt seit 8 Monaten am Hals. Ich hoffe das die nach dem Prinzip bald wechselt und der nächste Kandidat vielleicht wieder angenehmer ist. Hatte jemand hier schonmal einen Wechsel des Sachbearbeiters?

Vielleicht sollten wir gleich einen eigenen Arbeitslosen-Thread eröffnen. Oder besser: Eine Partei gründen, welche die Interessen der Arbeitslosen vertritt: In Ruhe gelassen werden. :D

Was den Wechsel der Bearbeiter angeht, so ist das wohl so eine Art Sicherheitsmaßnahme damit eben genau das nicht passiert, was du erwähnt hast: Dass man ein zu enges Verhältnis aufbaut und für einen dann jahrelang Milch und Honig frei Haus fließt. Wobei das ohnehin sehr selten ist, denn die Leute dort müssen sich ja vor ihren

Vorgesetzten genauso rechtfertigen, wieso dieser und jener Problemfall noch immer nicht untergebracht ist. Daher hat die Laune mancher dort nicht unbedingt mit ihrer Art zu tun, sondern letztendlich sind das ganz genauso Sklaven, auch wenn sie immerhin unter sich Leute haben, die sie mit Füßen treten können und wo dann der eigene Frust abgelassen wird.

In der Tat habe ich neulich einen Sachbearbeiterwechsel erlebt. Es hiess, das sei nur zur Vertretung, doch mit den Wochen wurde es Routine. Das nächste Mal frage ich genauer nach, das interessiert mich nun doch. Zwar stimmt das, was du erwähntest mit dem häufigen Wechsel, allerdings ist das meines Wissens auf alle 24 Monate beschränkt, da der Grossteil dort nur einen befristeten Arbeitsvertrag hat. Warum auch immer. Eventuell weil die Arbeitslosen immer weniger werden und man nach und nach die überschüssigen Stellen beim Amt abbauen will. :D Oder die werden dann irgendwo anders eingesetzt. Der absolute Supergau ist jedoch, und es wird tatsächlich schon vorgekommen sein, dass einstige Sachbearbeiter nun selbst im Flur stehen und auf ihren Aufruf warten. Das muss ein Gefühl sein! Vor allem, wenn der frühere Leistungsempfänger nun selbst den Hebel für die Falltür in der Hand hält und grinst. 8-)

Tetrarchos - 17.4.2007 um 19:36

Die ersten 12 Monate hatte ich wohl Glück weil schlicht die Regierung das nicht erwartet hat:

"345€ damit können die nicht überleben. Die faulen Säue werden nach Arbeit flehen, da brauchen wir nixmehr extra zu machen." Das war die Grundidee bei Hartz-IV. Nach etwa einem Jahr gabe es dann erste Berichte über den "Erfolg", da stellte sich raus das die "faulen Säue" sich sogar mit 345€ abfinden und IMMERNOCHE nicht nach Arbeit betteln. Also wurden seither die nächsten Schikanen und Verschärfungen aufgelegt. ☐

RattenGewitter - 17.4.2007 um 21:09

Mh WENN ich zum Termin Auto habe und/oder sowieso dort bin,bin ich auf jeden Fall mit von der Partie,aber wie gesagt WENN.

Benway - 17.4.2007 um 22:16

[QUOTE]Mh WENN ich zum Termin Auto habe und/oder sowieso dort bin,bin ich auf jeden Fall mit von der Partie,aber wie gesagt WENN. [/QUOTE]

[QUOTE]Ich könnte sogar selber fahren, bei mir ist nur eine gewisse Unklarheit ob kurzfristig die scheiss ARGE im Juni wieder etwas will.[/QUOTE]

Ein Auto wird die Süd-Fraktion (ich ordne euch zwei doch richtig ein, oder? Der Locator weigert sich heute abend leider, mit mir zu sprechen) also wohl stellen können...Jeanne, Tetrarchos, Lonewolf oder ich. Wenn sich jetzt noch mindestens eine Person meldet, die definitiv mitkommen würde, wären wir aller Wahrscheinlichkeit nach schonmal drei...vielleicht nicht genug für ein Unity-Treffen, aber genug, damit ich mir die Fahrt auch leisten kann...wie sieht's denn bei euch aus, MAUS und PigPen? Ihr würdet doch richtig gut ins Bild vom linken Krawallmacher passen ☐...nur wenn Gesundheit/Arbeit nicht dazwischenkommen natürlich.

Hansi - 18.4.2007 um 00:42

na ich bin jetzt auf alle fälle überall mit von der partie, die frage is nur wo ich mich dann gerade aufhalte, aber gegen ne mitfahrgelegenheit hätt ich natürlich auch nix einzuwenden.

... - 18.4.2007 um 03:43

Also, @Tetrarchos kommt aus Essen, direkt aus meiner Nachbarstadt und die gehört eher zum westlichsten Winkel in der BRD.

Und ich weiß immer noch nicht mal meine schriftlichen Prüfungstermine. Das sind die letzten Hänger da in der Prüfungskommission dieses Jahr. Ob ich es also schaffe, dahin zu können, weiß ich auch immer noch nicht.

Hansi - 18.4.2007 um 11:58

kann mir bitte jemand nochmal den genauen termin nennen?!? könnte auch nachlesen, aber dann müsst ich mich mit

@inas modem bis auf seite 1 vorkämpfen ☐

MAUS - 18.4.2007 um 12:05

Zitat

Original von Benway

wie sieht's denn bei euch aus, MAUS und PigPen? Ihr würdet doch richtig gut ins Bild vom linken Krawallmacher passen ☐...nur wenn Gesundheit/Arbeit nicht dazwischenkommen natürlich.

Lol, also das ist eher nicht so meine Schublade, zumindest bedien ich sie ungern, da es ja eben eh jeder erwartet, ist doch langweilig ☐

Nee, hat rückentechnisch echt keinen Zweck, ich würde schon die Fahrt nicht hinbekommen, geschweige denn da dann auch noch lang in Kesseln rumstehen, wegrennen oder mich gar rumprügeln müssen, das überlaß ich dann doch lieber geschulten unauffällig aussehenden Chaoten :D

... - 19.4.2007 um 03:26

Zitat

Original von Hansi

kann mir bitte jemand nochmal den genauen termin nennen?!? könnte auch nachlesen, aber dann müsst ich mich mit @inas modem bis auf seite 1 vorkämpfen ☐

Sei froh, dass Du noch 'n Modem hast. Mein WLAN-Router ist nicht so zuverlässig.
Eben SIEMENS! :22:

G8 ist vom 6.-8. Juni.

Kann ich jetzt schon sagen, dass das wahrscheinlich zu früh für mich ist. Ich hab' noch nicht mal meine schriftlichen Termine, also das wird spät in diesem Jahr, wenn die prüfen.

Hansi - 19.4.2007 um 11:44

is ja schon gut, ich hör ja schon auf zu meckern ☐. thx für den termin und schade das du dann nich mit dabei bist, aber wat solls, wat muss dat muss...

Darkeastwood - 4.5.2007 um 15:14

<http://www.youtube.com/watch?v=vyH9jHHGgaY>

dian - 10.5.2007 um 11:31

GRRRR....

das muss man ja aggressiv werden, wenn man sieht, wie in den Medien über die Proteste berichtet wird.

Es sind selbstverständlich nur "Chaoten", die da was kaputtschlagen. Jeder (selbst die Linken) distanziert sich von denen... keiner hat die Eier, in die Kamera zu sagen, dass er das richtig findet, was die machen. Bzw. wenn es doch jemand sagt, wird es wahrscheinlich erst gar nicht gesendet.

In der Tageszeitung steht ein Kommentar, der zur Wachsamkeit gegenüber linksradikalem Terror aufruft...

Die Medien tun so, als wären sie objektiv und würden wahrheitsgemäß über die Geschehnisse berichten.. aber in Wahrheit berichten sie nur aus der Perspektive der Staatsdiener und der "unbescholtenen Bürger", nie aus der Perspektive der beteiligten Demonstranten. Wenn ein Innenminister eine Rede hält und vor Anschlägen beim G8-Gipfel warnt, sind dutzende Kameras und Mikrophone auf ihn gerichtet. Wenn einer aus der Reihe der G8-Gegner sagt, was er denkt, muss er froh sein, wenn auch nur eine einzige Kamera da ist, die sich dafür interessiert.

So kann man als Medienmacher auch Zensur betreiben... und muss sich nicht mal mies fühlen dabei, da man ja nichts falsches berichtet. Aber allein die Auswahl, was man berichtet und was nicht, ist schon Manipulation.

Ich kann nur hoffen, dass die Heiligendamm komplett abfackeln. Aber wahrscheinlich wird da eher weniger passieren.... so hoch, wie die Sicherheitsvorkehrungen sind. Was den Demonstranten übrig bleibt, ist, die Gewalt stellvertretend an

anderen Orten auszuleben... und dafür werden die Bürger wiederum gar kein Verständnis haben, erst recht nicht, wenn sie in den Medien überall nur erzählt bekommen, wie böse und undemokratisch es ist, mit Gewalt gegen ein Treffen der größten Verbrecher dieses Planeten vorzugehen, und wie gut es dagegen ist, wenn die Polizei mittels Gewalt versucht, die Politiker zu schützen.
Es ist zum Kotzen.

Tetrarchos - 10.5.2007 um 18:11

Mal wieder typisch: Hausdurchsuchungen ohne Grundlage!

Ick komme immer stärker zu der Meinung das man dieses System schädigen sollte. Und zwar da, wo möglichst extremer Schaden entstehen kann. Wenn ich sowieso als Bambulinski gelte, bitteschön das kann das System dann mal REAL bekommen.

... - 10.5.2007 um 22:07

Irgendwie sind das aber gute Zeichen, denn die Unterdrückung in der Presse war damals auch ein typisches Zeichen für den Beginn der Anti-AKW-Bewegung.

Viel bedrohlicher finde ich eben, dass man erst jetzt hört, dass es schon Anschläge gab im Zusammenhang mit dem G8-Gipfel.
Ich möchte nicht wissen, wieviele Gruppen schon aktiv sind und ähnlich denken wie wir, wo nur die Koordinierung fehlt.

Benway - 11.5.2007 um 19:30

Ich spiele mal ein bisschen Darkeastwood:

Zitat

Das Land Mecklenburg-Vorpommern bereitet nach Aussage von Innenministeriumssprecher Schlender "Massengefängnisse" zum G8-Gipfel vor. Die gesetzlichen Möglichkeiten zur vorbeugenden Haft für mutmaßliche Gewalttäter sollen "inhaltlich voll ausgeschöpft werden".
Bundesinnenminister Schäuble sprach sich ebenfalls für den sog. Unterbindungsgewahrsam aus. Polizeibekannte Anhänger des linken Spektrums, die bereits früher durch Bereitschaft zu Ordnungswidrigkeiten aufgefallen seien sowie sonstige Störer und Chaoten sollen "im großen Maßstab" präventiv festgesetzt werden. (dpa)

Kommentare anyone? Selbst schreiben kann ich dazu gerade leider nichts, dazu gibt's hier im Forum zu wenige Kotzsmileys...sollten die Admins echt mal Abhilfe schaffen, bei den Zeiten die da kommen wird das bitter nötig sein.

... - 12.5.2007 um 00:46

Hier gibt es 5 Kotzsmileys, das ist für ein Forum eine erbauliche hohe Anzahl, also diese Kritik finde ich nun weniger gerechtfertigt.:31: :32: :33: :34: :35:

Benway - 12.5.2007 um 01:42

Ich hab mir heute die ganze halbstündige Schäuble-Ansprache angesehen und kann nur nochmal bekräftigen, dass fünf Smileys bald nicht mehr ausreichen werden..."Wir brauchen Soldaten im Inland"..."Wir brauchen mehr verfassungsrechtliche Freiheiten"..."Wir brauchen stärkere Präventivmaßnahmen"..."Wir brauchen die zentrale Bürgerdatenverwaltung"..."Wir brauchen flächendeckende Videoüberwachung in gefährdeten Großstädten"..."Wir brauchen staatliche Tötungsschwadrone"...Ich appelliere noch mal ausdrücklich an @quaid, da muss sich doch irgendwo noch was finden lassen...wir brauchen hier definitiv mehr Kotzsmileys, sonst lässt sich im Forum über aktuelle politische Entwicklungen bald nicht mehr angemessen sachlich diskutieren.

... - 12.5.2007 um 02:57

Ich kotz' so selten, irgendwie fänd' ich den hier adäquater, wenn ich an Schäuble denke:

Tetrarchos - 14.5.2007 um 10:03

5m Spannweite und eine Schleppleine für Segelflieger an Schäubles Rollstuhl. Dann der "Überflug" seines Lebens. :D

"Bekannte Störer" werden also gleich an der Landesgrenze eingeknastet.

Das bedeutet: Bitte kein Iro, keine auffälligen T-Shirts, nicht erkennbar besoffen aufschlagen, nicht aggressiv wirken an der Grenzkontrolle...

Dürften so die Haupt-Kriterien der Bullerei sein, wie "Störer" ausgewählt werden. Also TARNUNG ist angesagt.

Benway - 14.5.2007 um 18:56

[QUOTE]"Bekannte Störer" werden also gleich an der Landesgrenze eingeknastet. [/QUOTE]

Ich hab das eher so aufgefasst, das "polizeibekannte" Linke mit Aktionspotential im Voraus eingebuchtet werden sollen. Voraussichtlich werden hunderte von Leuten, die auf den öffentlich zugänglichen Mitgliederlisten von von der Bullerei als "links und gewaltbereit" eingestuft Organisationen stehen, die Aufforderung erhalten, sich auf dem Revier zu melden, dazu natürlich eine Menge Leute aus McPomm und Umgebung, die im Umfeld einer anti-imperialistischen Demo bereits aufgegriffen wurden.

Ein Bekannter hat mir sogar erzählt, dass die alten Daten vom Radikalenerlass aus den 70ern ebenfalls ausgewertet werden sollen - hab im Internetz allerdings keine Bestätigung gefunden und kann's mir auch schwer vorstellen (würde man wahrscheinlich sowieso nur dabei feststellen, dass die inzwischen alle auf dem fett gepolsterten Altenteil sitzen oder noch in der freien Wirtschaft tätig sind und die Tatsache, dass ihnen damals der Staatsdienst verweigert wurde inzwischen für den Glücksfall ihres Lebens halten).

... - 14.5.2007 um 22:43

Boah, geil, könnten wir das nicht für ein ausführliches Unitytreffen in Stammheim oder so nutzen???

So preiswert kommen wir nie wieder zusammen!

Tetrarchos - 16.5.2007 um 16:19

Heutzutage gilt aber auch wieder Isolierungshaft! Wir sehen uns dann höchstens beim Hofgang. Obwohl da eigentlich für Iso-Häftlinge auch extra gespielt wird.

scaydcast - 16.5.2007 um 17:34

Jetzt kommt ja noch ein hübsches Demonstrationsverbot dazu:

<http://www.klamm.de/?news=11,14613654>

Ich warte darauf, wann uns verboten wird, unentgeltlich zu atmen...

Benway - 16.5.2007 um 21:21

Drei Monate lang hab ich mit Erstaunen und wieder aufkeimender Hoffnung für einen vor sich hinröchelnden Rechtsstaat Deutschland verfolgt, wie Sprecher der Regierung und des Landes McPomm sich bis in die Tagesschau gegen eine Sicherheitszone wie in St. Petersburg ausgesprochen haben...mein Gott, man hätte wissen sollen, dass doch nur gelogen wird um den Rechtsweg zu verbauen. Diese schlampige Rechtsstaatsfassade kann nun doch wirklich niemand mehr ernstnehmen, oder?

... - 17.5.2007 um 02:26

Mit den Deutschen kannst Du es machen.

Der größte Teil der Bevölkerung ist dermaßen rassistisch, dass die ja gar nix merken, dass in einem anderen Staat etwas genau so ist wie in der BRD.

Die glauben, Schröder sei der große Friedenskanzler und Bush der böse Kriegstreiber, weil der eine nur in den Kosovo einmarschiert ist und der andere in den Irak. Saddam Hussein ist eben den Deutschen lieber als Milosevic.

Und Putin ist ein Antidemokrat, wenn er unangemeldete Demos von Regierungsgegnern insofern auflöst, als er die Personalien feststellen läßt und sie dann gegen eine Geldbuße von 5 € wieder direkt gehen läßt und Merkel ist die große Demokratin, wenn sie alle Menschen, die auch nur 2 km in die Nähe ihrer neuen Grenzanlage kommt, präventiv wegsperren läßt.

Oder anderes schönes Beispiel, wie blöd die Menschen hier sind, ist Weißrußland:

Da ist vor kurzem zum 3.Mal ein Präsident wiedergewählt worden, der eben kein Interesse daran hat, den ganzen kapitalistischen Müll sich in sein Land zu holen. Da gab es Gegenkandidaten, über die wurde auch berichtet.

Abschließend hieß es in dem Fernsehbericht:

"Der Präsident, der wie ein Diktator das Land regiert, wurde vor kurzem das dritte Mal wiedergewählt."

Diktatoren haben das ja auch so an sich, sich wiederwählen zu lassen mit Gegenkandidaten der Opposition auf dem Wahlzettel.

2002 ließ sich im übrigen der Diktator Schröder wieder wählen.

Tetrarchos - 18.5.2007 um 12:54

Für 2009 möchte die Diktatorin MERKEL CDU pur mit mindestens 51%. Sollte das geschehen, wird der Sozialstaat offiziell per Gesetz abgeschafft. Die werden dann beschliessen, daß Arbeitslose zur Suppenküche gehen und in Massenbarracken "wohnen".

Da würde ich wetten. :09:

hopeless - 7.6.2007 um 15:57

wie es aussieht, wurde die bundeswehr mal eben diskussionslos für polizeiarbeit eingesetzt:

<http://g8-tv.org/clip.php?clipId=1721&autostart=true>

... - 8.6.2007 um 01:19

Tja, wenn der Soldat da steht, ohne offiziellen Grund, d.h., wenn er nicht mal einen Befehl hat, da zu stehen, dann würde ich ja mal die Einheit informieren, dass da ein Deserteur ist.

Seraphime - 8.6.2007 um 16:46

Die Bundeswehr im Inlandeinsatz....

Kann man da nich irgendwie rechtliche Schritte einleiten, weil das ja nich grundgesetzlich abgesichert is?

So direkt Anklage erheben, oder sowas? Genuß Beweismaterial is ja vorhanden....

Find ich irgendwie erschreckend wie die da auf ihren Überwachungspanzern stehen und keine Stellungnahme abgeben wollen. Jeder der da aufläuft is ein potenzieller Terrorist oder was?

dian - 8.6.2007 um 20:26

Der Gipfel ist zu Ende, und das, was sowohl Demonstrationen als auch politische Verhandlungen miteinander gemein haben, ist die totale Ergebnislosigkeit. :D

Ein paar Demonstranten sitzen noch im Knast, ein paar Bullen haben Kopfschmerzen, die Politiker haben wahrscheinlich einen heftigen Kater vom vielen Saufen... Die Welt dreht sich weiter, im Irak sind mal wieder ein paar Zivilisten explodiert, die Freibäder verzeichnen Rekordumsätze...

Alles wie gehabt. Da ist mir der eine herumstehende Geschützwagen der Wehrmacht jetzt auch scheißegal. Die Verantwortlichen machen eh, was sie wollen. Die würden auch Giftgas gegen die Demonstranten einsetzen, wenn sie damit durchkommen könnten. Nur aus taktischen Gründen (und weil ihnen etwas an ihrem Image liegt) verzichten sie darauf.

... - 9.6.2007 um 01:47

Die Kredite, die sie gerne von der Weltbank an Afrika geben würden, mit den Auflagen, dort möglichst imperialistische Zustände zu erhalten, sind aber nicht mehr gefragt.

Die ganzen südamerikanischen Staaten machen ihre eigene Weltbank und China gibt auch mittlerweile günstigere Kredite an die Länder des Trikonts als es die Weltbank und der IWF macht.
Die G8ler haben nebenher auch dagegen protestiert, dass China das macht, aber es gelang wieder, diese eigentliche Entmachtung der G8-Staaten in der Öffentlichkeit zu verwischen.

Die zunehmende Bedeutungslosigkeit dieser 8 Staaten ist durch den ganzen Quatsch nicht ausreichend gewürdigt wurden.
Man sollte das nächste G8-Treffen ignorieren und die südamerikanische IWF-Alternative umjubeln.
Negative Ideen wie die der G8 sollte man zukünftig ignorieren und positive Akzente belobigen. Das wäre mal 'ne Idee.
Ermutung statt Protest. Wäre imo wirkungsvoller.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 02:57

Mit Panzerchen auch schon vorgefahren, Wird ja immer geiler! Ich habe schon einen Thread eröffnet wegen TORNADO-Einsatz gegen Demonstranten!
Motto: Was interessiert uns noch die Verfassung, wir wollen die kapitalistische Diktatur ÖFFENTLICH errichten.

Und heute Nacht flogen paar Eier gegen Arge Essen Ost, war einfach ein Bedürfnis. 1€ Aldi-Eier für 10 Würfe wars wohl wert! :09: Sonst wäre überhaupt kein Schlaf in den nächsten 48 Stunden denkbar!

Hansi - 13.6.2007 um 03:12

Zitat

Original von Tetrarchos

Mit Panzerchen auch schon vorgefahren, Wird ja immer geiler! Ich habe schon einen Thread eröffnet wegen TORNADO-Einsatz gegen Demonstranten!

Motto: Was interessiert uns noch die Verfassung, wir wollen die kapitalistische Diktatur ÖFFENTLICH errichten.

Und heute Nacht flogen paar Eier gegen Arge Essen Ost, war einfach ein Bedürfnis. 1€ Aldi-Eier für 10 Würfe wars wohl wert! :09: Sonst wäre überhaupt kein Schlaf in den nächsten 48 Stunden denkbar!

Und jetzt fühlst du dich besser?!? :12:

Tetrarchos - 13.6.2007 um 03:20

ich fühl mich besser als Du schlechtgetarntes Bullenschwein!

Hansi - 13.6.2007 um 03:29

:D Mh, dass glaube ich nicht (bis auf die Sache mit dem Musik-Verbot in @jan91s Schule hat ich heute bombige Laune) und zum anderen kann ich dich ja nun anzeigen gehen, weil du ja hier gestanden hast :47:.. Nein @Tetra jetz mal ehrlich und ernsthaft, so langsam tust du mir echt leid (das mein ich zur Abwechslung mal ohne Ironie). Du bist doch nur noch n kleines Häufchen Elend das mit seiner Welt nicht mehr klar kommt und im reinen ist. Du brichst bei jedem Fliegenschiss in böseste Hass-Tiraden aus. Deine Wut is schier unermesslich. Und sicher kann ich das nachvollziehen, aber ab nem bestimmten Punkt schadest du dir selber extremst damit.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 03:32

Pass auf das ich Dir nicht mal schade! Arschloch! Von mir aus zeig mal an! Kriege ich vor Gericht wenigstens bei der Zeugenaussage Deine Fresse zu sehen. Da bin ich schonmal nen Schritt weiter! Gesichter vergess ich NIE!

Hansi - 13.6.2007 um 03:38

Siehst du was ich meine @blinde Wut und achso, für Gesichter gibts den Gesichter-Thread, wo ich mehrere Bilder von mir drin habe.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 03:42

Das guck ich mir lieber persönlich an. Irgendwelche Bilder aus dem Internet könnte ich auch verwenden. Da sieht man mal wieder wie beschränkt ihr Bullen denkt.
Ich hab keine Angst mehr. Meine Wohnung hat Gas. Kommt doch her ihr Bullenschweine, es macht BUMM! Dazu reicht sogar das Restgas in der Leitung aus, Gas abstellen nützt also vorher nix! :D

Hansi - 13.6.2007 um 03:48

Öhm, wie willst du diese Bilder bitte verwenden?!? Ich mein, is ja nich so das ich da nackt auf der Polizeiweihnachtsfeier tanzend abgelichtet wäre, eigentlich steh ich da nur in meinem Zimmer rum und trage mein Unity-Shirt. Aber jetzt mal wirklich ohne Scheiß, du machst mir Angst Junge. Also jetzt nicht Angst vor dir, sondern eher hab ich Angst um dich. Hallo?!? Gasleitung??? Schreichholz??? BUMM??? Du bist krank (das ist jetzt nicht abwertend gemeint). Hast du Verfolgungsängste oder sowas???

Tetrarchos - 13.6.2007 um 03:57

Ich bin KONSEQUENT! Ein Wort das Du nie verstehen wirst. Und jetzt lall nen anderen zu Drecksbulle! Oder schick Deine Kollegen, dann gehen sie hoch! Mir ist alles egal! Wenn ich so circa 5 Staatsbüttel mitnehme, dann macht mich das stolz!

Hansi - 13.6.2007 um 04:04

Mh nein, du bist eher psychisch ganz schön krank, dass erinnert mich jetzt irgendwie an Selbstmordattentäter a la Irak. Ich kann Konsequenz und Wahn unterscheiden. Und ich hör erst auf dich voll zu schwallen wenn du hier mal was vernünftiges konstruktives beiträgst, aber das wird wohl nie passieren (aber so langsam könnten wir mal nen Flaming-Thread aufmachen, damit wir die anderen hier nicht nerven).

Tetrarchos - 13.6.2007 um 04:12

Was trägst DU denn konstruktives bei? Mit ner saubeschissenen Legende für die Bullen rumschnüffeln?? Angeblich bei Eltern rausgeworfen oder abgehauen. OH WUNDER MIT 22 JAHREN! Dann mal überall bei Unity Usern rumschnüffeln als "Besucher". Und sobald jemand hier das System wirklich kritisiert, fängst Du an die Bonzen in Schutz zu nehmen. Einfach weil Du deine kapitalistischen URTRIEBE nicht verbergen kannst.
Fazit: Mit 22 als Bullen-V-Mann, das war ein Satz mit x ! :D

Hansi - 13.6.2007 um 04:17

Eigentlich bin ich ganz konstruktiv auf deine Postings eingegangen, aber dann kommen nur noch wüste Beschimpfungen und Drohungen als Reaktion darauf (offensichtlich weil dir die Argumente gegen meine Aussagen ausgehen, logisch wer als erstes keine Argumente mehr hat haut drauf). Und wie du auf die Bullenscheiße kommst ist mir immer noch nicht ganz klar (vor allem würde mich interessieren ob du das selber ernst nimmst). Und ich nehme das System überhaupt nicht in Schutz, ich mag nur keine wutgesteuerte und aus der Luft gegriffene Kritik.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 04:24

Du hast angefangen mich dumm anzumachen! Und leugnest es jetzt!
Kritik gegen das System ist also aus der Luft gegriffen?? Mit JEDEM posting outest Du Dich noch mehr!
Wenn ich jetzt verhaftet würde, würdest Du als Bullenverräter endgültig aufliegen. Dann könnte sich nämlich jeder denken wer dahinter steckt. Natürlich wollen Deine Vorgesetzten erst zuschlagen, wenn sie mindestens 10 Leute verhaften können. Ist schon klar.
Bullerei ist wie Schachspielen. Im Schach bin ich erheblich über dem Durchschnitt der Bevölkerung. Man braucht nur etwas prophylaktisches Denken und Vorausberechnung.
Also lasst lieber mal Euren Bullen-Großmeister antreten!

Hansi - 13.6.2007 um 04:30

Nein, blinde wuterfüllte Kritik ohne handfeste Hintergründe ist aus der Luft gegriffen. Und ich lediglich am Anfang ein paar kleine ironische Stichelein angewendet (das geb ich ja sogar zu, weils mir auch Spaß mach Typen wie dich aus

ihrer doch sehr begrenzten Reserve zu locken :D). Aber das dann nicht mehr kommt als Beleidigungen war eigentlich vorhersehbar, naja whatever und who cares. Nu krieg dich mal wieder n bisschen ein. Denn im Gegensatz zu dir, nimm ich die ganze Flamerei schon lange nicht mehr ernst. Aber es macht irgendwie Spaß zu lesen wie du abgehst wenn man dich ein bisschen trietz ☐.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 04:34

Du nimmst auch Unity oder Widerstand gegen das System nicht ernst, weil Du ein fakender Bulle bist. Du bist nichts als ein kleiner Büttel und Looser! Und möchtest hier so tun als seist Du der geniale Held! Für Dich brauche ich garkein höheres Niveau, das würde VERSCHWENDUNG bedeuten. Auf dem Niveau hier verstehst Du wenigstens noch was Wixbulle!

Hansi - 13.6.2007 um 04:42

:47: Also die Behauptung ich würde die Unity nicht ernst nehmen nimm ich dir jetzt aber übel, damit hättest du endgültig verkackt bei mir. Unity = Herzblut! Den Kampf gegen das System wie du ihn führst nimm ich aber wirklich nicht ernst @Eier auf Arbeitsamt werfen :65:. Merkst du eigentlich wie peinlich du bist? Und eigentlich möchte ich auch kein genialer Held sein, eigentlich möchte ich mich hier nur mit gleichdenkenden/fühlenden Menschen austauschen, weils davon leider nur sehr wenige gibt. Und nun tu nicht so, als hättest du höheres Niveau. Wenn du das hast, dann beweis es endlich mal, auch auf die Gefahr hin das ich es dann nicht mehr verstehe, aber dann haben die anderen hier wenigstens mal was davon, als ständig nur Phrasen zu lesen. Los, liefer einen niveauvollen Beitrag.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 04:47

Was ist denn DEINE Methode? Dumm rumlallen, mehr kann ein V-Mann ja auch schlecht. "Wir gründen ein Internetradio, damit meine Musik läuft." Ich lach mich auch schlapp! :D :D :D Vermutlich bist Du nichtmals zum Eierwerfen fähig. Aber hier den Darsteller geben! Mit NULL Lebenserfahrung! Ich warte immernoch auf Deine Kollegen? Angst vor der Gasleitung gekriegt? So ne Kugelweste nützt bei Explosion ja nix... Ihr sucht sicher paar "Freiwillige" für den Selbstmordeinsatz?? :D

Hansi - 13.6.2007 um 04:55

Ich habe keine Methode weil man erstmal "dumm rumlallen" muss und ganz alleine hat noch nie jemand was verändert (auch nicht mit Eiern :D). Eier werf ich lieber in die Pfanne, da hat man mehr davon ☐. Und nun hör schon auf mit der Lebenserfahrung. Das Alter sagt nämlich gar nix über geistige Reife aus, zumindest hab ich nicht die Lebenserfahrung das ich mitten in der Nacht Aldi-Eier aufs Amt werfe *rofl*, sowas hat man mit 16 oder so gemacht, aber wenn du mit denen 32 Jahren wirklich so wahnsinnig reif wärest wie du behauptest, dann hättest du das schon längst eingesehen.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 04:59

Ich bin halt kein BULLE!! Oder habe angeblich BWL studiert und mir da GEHIRNWÄSCHE verpassen lassen. Ich würde auch lieber die Sachbearbeiterin umlegen. Aber das braucht sehr sehr lange Vorausplanung! Vorläufig eine kleine Aktion am Rande!

Hansi - 13.6.2007 um 05:06

Mh Bulle bin ich auch nicht, da haben wir ja schonmal eine Gemeinsamkeit (wenigstens eine). Studiert hab ich auch nicht, nur ne kaufmännische Lehre gemacht und die Gehirnwäsche bekam ich angeblich schon von Scintology (aber das is ne andere Geschichte :D). Und was hast du dann davon wenn du die da umlegst?!? Wahrscheinlich gehst du in den Knast oder wenn du durchkommst bekommst du ne neue. Und was sollte die Aktion mit den Eiern bringen? Wenn du Pech hast regnet es heute noch und die Eier sind wieder weg oder aber der Hausmeister hat 10 Minuten Arbeit oder denen is es noch egal und sie machen gar nix bis die Eier irgendwann wieder weg sind.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 05:08

Dein Daddy hätte besser in die Kloschüssel abgespritzt !! Kapitalistisches Bullen-pig!

Hansi - 13.6.2007 um 05:10

Och nö, nu wirts ordinär und das letzte Niveau geht verloren, schade.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 05:14

Ja, das letzte Niveau ist bei Dir sogar auchnoch Verschwendung. Da hab ich keine Lust mir die GERINGSTE Mühe zu geben. Und jetzt geh der Merkel den Kitzler lutschen Du Bulle!

Hansi - 13.6.2007 um 05:18

Blubb, nun kann ich nichma mehr mit dir diskutieren, weil auf son Niveau lass ich mich nich runter ziehen, nee da musst du schon in Kiddie-Foren, denen macht das Spaß.

Edit: @quaid oder @dian, jetzt ist @tetrachos an nem Punkt wo er eindeutig gegen die Foren-Regeln verstoßen dürfte, na ihr versteht schon ☐.

Tetrarchos - 13.6.2007 um 05:28

Genau, KLEINTROLL will löschen lassen! Fick doch die nächste Kanalratte Du Stück Scheisse!
Und aus Deinem Radio wird NIE was, LOOSER!!! :p :p :p

... - 14.6.2007 um 01:12

Kommt mir vor, als ob da Alk gegen thc antritt.

Enthemmend ist beides, nur Alk macht eher etwas aggressiver und thc passiver.
(Aber offensichtlich bei Dir nicht unbedingt gelassener, @Hansi)!

Und hier gibt es Forenregeln??? oO

Hansi - 14.6.2007 um 01:13

Ich war stocknüchtern @Arne.

... - 14.6.2007 um 03:20

Und dann hast Du eine solche Gleichmut gegenüber dem System???

Allmählich fang ich an, die Gedankengänge von @Tetrachos nachvollziehen zu können, wie er dazu kommt, an Deiner Autarkie zweifelt.
